

HÖHBERG ECHO



Informationsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Uder

Jahrgang 31

Samstag, den 20. November 2021

Nummer 11

Übergabe des Wohngebietes „Am Heerweg“ und Einweihung des „Elisabethwegs“ in Uder



Wiedereröffnung Landgasthaus Steinbeuterode



Übergabe des Wohngebietes „Am Heerweg“ und Einweihung des „Elisabethwegs“ in Uder

Das fünfte, und mit Sicherheit das letzte, Wohngebiet in meiner Amtszeit durfte ich gestern übergeben. Und zudem haben wir den „Elisabethweg“ offiziell eingeweiht. Diesen Part haben aber Altprobst Durstewitz und Frau Lüpke, die evangelische Pfarrerin, übernommen.

Ich habe mich ganz herzlich bei den beteiligten Firmen und Institutionen für die exzellente Arbeit bedankt. Aber es ist ja auch nichts Neues, dass die TWE, Firma Gerald Rohmund, die Eichsfeldwerke und das Planungsbüro AI GmbH in Uder super Arbeit abliefern.

„Wie schön ist es, eine Heimat zu haben und eine Heimat, mit der man durch Geburt, Erinnerung und Liebe verwachsen ist.“ Mit diesem Spruch von Otto von Bismarck habe ich allen 29 Grundstückseigentümern alles Gute in ihrer neuen Heimat gewünscht.

Es war eine sehr schöne und auch würdevolle Übergabe des Wohngebiets und Einweihung des Elisabethwegs! Danke an alle Beteiligten!

Gerhard Martin
Bürgermeister der Gemeinde Uder



Einweihung des „Elisabethwegs“ durch Altprobst Durstewitz und Frau Lüpke

Gemeindenachrichten

Änderung bei der Öffnung des Rathauses

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der VG Uder, mit den zurückgehenden Infektionszahlen im späten Frühjahr und der Zunahme des Infektionsschutzes durch die Möglichkeit des Impfens war das Rathaus der VG Uder wieder zugänglich, wenn auch mit Mund-Nasen-Schutz.

Allerdings müssen wir zur Kenntnis nehmen, dass mit der Allgemeinverfügung des Landkreises am 2. November 2021 im Eichsfeld in Verbindung mit dem Inkrafttreten der 3. Warnstufe entsprechend der SARS-CoV2-Ifs-Maßnahmeverordnung des Freistaates Thüringen Maßstäbe für den Gesundheitsschutz der Bevölkerung angehoben und das öffentliche Leben eingeschränkt wurde.

Nicht wesentlich beeinträchtigt durch die Allgemeinverfügung des Landkreises ist hingegen jedermann, der einen Geimpf- oder Genesenen-Nachweis erbringen kann, bzw. einen PCR-Test, der nicht älter als 48 Stunden ist, vorlegt. Bei Nichteinhaltung von 1,5 m Abstand zu einer anderen Person besteht wieder Maskenpflicht, selbst unter freiem Himmel.

Deshalb ist es für die Verwaltungsgemeinschaft geboten, entsprechend den geltenden Regelungen den Besucherverkehr im Rathaus zu reglementieren. Neben der Maskenpflicht beim Betreten des Gebäudes ist nun (vorbehaltlich weiterer gesetzlicher Regelungen ab dem 24. November 2021) mindestens ein Antigen-Schnelltest vorzulegen, der nicht älter als 24 h sein darf. Ein Impf- oder Genesenen-Nachweis gilt ebenso als Eintrittserlaubnis. Termine in den entsprechenden Ämtern sind telefonisch zu vereinbaren.

Wir hätten uns auch gewünscht, dass wir den Besucherverkehr nicht wieder reglementieren müssen, doch leider haben sich immer noch nicht genügend Bürger davon überzeugen lassen, dass man die Pandemie mit einem ausreichenden Impfschutz besiegen kann (siehe Israel nach der Drittimpfung). Deshalb nochmals mein Appell:

Lassen Sie sich impfen!

- Sie schützen damit sich selbst.
- Sie schützen ihre Familien.
- Sie geben dem Virus weniger Spielraum, sich weiter auszubreiten und zu neuen Varianten zu mutieren, die gegen bestehende Impfstoffe wieder resistent sind.

Sprechzeiten zwischen den Feiertagen:

Zwischen Weihnachten und Silvester bietet die Meldestelle nach vorheriger Terminvereinbarung und einem vorzulegenden Nachweis (geimpft, genesen oder getestet) einen Sprechtag am 30.12.2021 an. Termine können von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr vereinbart werden.

Th. Heddergott
Gemeinschaftsvorsitzender



Innenpolitiker der CDU-Landtagsfraktion besuchen VG Uder

Am Dienstag, 19.10.2021, verschafften sich die Mitglieder des Arbeitskreises der CDU-Landtagsfraktion einen Überblick über das Feuerwehrwesen und die entsprechende Finanzierung im Landkreis Eichsfeld.

Nach dem Besuch im Feuerwehrzentrum Wintzingerode zeigten sie, wie bereits im August 2020 der Thüringer Innenminister, besonderes Interesse daran, wie die Feuerwehr unter dem Dach einer Verwaltungsgemeinschaft funktioniert.

Denn schon 1997 hatte das Thüringen Innenministerium die Kommunen gebeten, entsprechende Aufgabenübertragungen vorzunehmen, da ... „Die notwendigen Ausgaben zur Aufstellung, Ausrüstung und Unterhaltung einer den örtlichen Verhältnissen entsprechenden Feuerwehr teilweise die finanzielle Leistungskraft der einzelnen Gemeinde übersteigen würde.“

In einer Präsentation stellte der VG-Vorsitzende, Thomas Heddergott, den Abgeordneten den Weg zum Zusammenschluss der Feuerwehren innerhalb der VG Uder vor. Dadurch konnten einige organisationsrechtliche Fragen wie mangelnder Qualifizierungsstand entschärft oder nicht vorhandener Atemschutz durch die Festlegung der Ausrückbereiche/Stützpunkte Uder, Wüstheuterode, Birkenfelde und Lutter gelöst werden.

Der VG-Vorsitzende bat die Abgeordneten, in ihrem Engagement für die Unterstützung der Feuerwehren nicht nachzulassen, denn keinesfalls sei die finanzielle Ausstattung der Gemeinden dadurch besser geworden, dass in den letzten Jahren bestimmte Investitionen nicht vorgenommen wurden. So war der Fahrzeugbestand von 17 Fahrzeugen in der VG Uder beim Zusammenschluss Anfang 2020 noch im Durchschnitt 24,72 Jahre alt. Damit hatten alle Fahrzeuge im Durchschnitt ihre gewöhnliche Nutzungsdauer erreicht. Ende 2021 war das Durchschnittsalter nun schon in der VG-Feuerwehr durch 2 neu hinzugekommene Fahrzeuge und das außer Dienst stellen eines 41 Jahre alten TLF (W 50) in Steinheuterode auf 22,72 Jahre gesunken.

Den Abgeordneten des Landtages Raymond Walk, Jens Kellner, Jonas Urbach und Thadäus König war es wichtig, die Attraktivität des Engagements in den Feuerwehren zu erhalten, insbesondere auch für den Nachwuchs. Ebenso müssen die Gemeinden weiter in der Lage sein, ihre Feuerwehren so auszustatten, wie es das Gesetz vorsieht. Zuschüsse zum Erwerb des Führerscheins oder eine Pauschale für alle aktiven Feuerwehrangehörigen an die Gemeinden, die Erhöhung der Förderanteile für die Anschaffung von Feuerwehrfahrzeugen können da sehr hilfreich sein.

Thadäus König selbst bedankte sich für die Gastfreundschaft und die vielen Einblicke, es hat allen sehr gut gefallen und sie konnten viele Impulse mitnehmen.

Th. Heddergott
Vorsitzender VG Uder



v. l.: verdeckt J. Kellner (Stellv. Vors. des Innenausschusses im Landtag), MdL; R. Hartmann - OBM; Th. Heddergott - VG-Vors.; St. Apel- Leiterin JFW der VG; Raymond Walk (Vors. des AK für Inneres und Kommunales); Jonas Urbach, MdL; H.-G. Creutzburg (Referent für Inneres und Kommunales); Thadäus König, MdL

Eröffnung Landgasthaus Steinheuterode

Am 7. November 2021 öffnete nach 10 Jahren, mit einer kurzen Unterbrechung, das Landgasthaus in Steinheuterode wieder seine Türen.

Anja und Mario Raub haben sich, zu unserer großen Freude, für unsere Gaststätte und für Steinheuterode entschieden. Hier bieten sich beste Bedingungen für den Gaststättenbetrieb im Dorfgemeinschaftshaus. Auch für Familienfeiern besteht die Möglichkeit, sich Räumlichkeiten in verschiedenen Größen anzumieten. Parkplätze stehen auf dem Dorfplatz, der im Jahr 2016

saniert worden ist, in ausreichender Menge zur Verfügung. Das Wahrzeichen der Gemeinde, der Brunnen Regine, krönt die Kullisse vor der Gaststätte. In unmittelbarer Nähe ist der Spielplatz der Gemeinde, so dass die jüngeren Gäste auch auf ihre Kosten kommen.

Trotz des wechselhaften Wetters wurde die Eröffnung zu einem vollen Erfolg für die zahlreichen Gäste. Mit Glühwein, Punsch und Gegrilltem verwöhnte Familie Raub einen Nachmittag lang. Für die Zukunft wünschen wir viel Erfolg, ein gutes Miteinander und viele schöne Momente des Feierns im Landgasthaus Steinheuterode.

Text und Bilder: Rita Spies





Was ist los in meiner Näh'?

www.vg-uder.de
Meine Gemeinde im Internet

Aus Vereinen und Verbänden

Knobelturnier in der Riedelsburg

Nach mehrjähriger Abstinenz fand in der neu eröffneten Gaststätte „Riedelsburg“ wieder ein Knobelturnier statt. Mit 17 Teilnehmern - darunter fünf Frauen - war die Resonanz ganz ordentlich. Und die weiblichen Knoblerinnen drückten dem Turnier ihren Stempel auf, denn es gab einen Doppelsieg durch die überragende Margit Kutzler (1468 Punkte) sowie Nicole Wolff (1207). Platz drei sicherte sich Martin Gümpel (1186) vor Harald Otto (1151). In den Prämienbereich kamen noch Holger Trümper (1150) als Fünfter und Tino Döring (1141) als Sechster ein. Die besten Einzelergebnisse mit den sechs Würfeln erreichten Margit Kutzler (244) und Sandra Trümper aus Ingolstadt mit 235 Punkten. Das nächste Knobeltturnier in der Gaststätte Riedelsburg findet am 29. Dezember 2021 ab 19:30 Uhr statt.

Text/Foto: H. Mühlenbeck



Die vier Erstplatzierten v. l. Martin Gümpel, Margit Kutzler, Harald Otto und Nicole Wolff



Mitteilungen

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe des „Höhberg Echos“ ist
Freitag, 3. Dezember 2021, 12:00 Uhr.
Dieser Redaktionsschluss beinhaltet Termine,
Veranstaltungen usw.
vom 17. Dezember 2021 bis 17. Januar 2022
Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen,
dass später eintreffende Informationen
nicht mehr berücksichtigt werden können.
Außerdem bitten wir Sie, alle Berichte und Informationen
einschließlich der Fotos an nachstehende Adresse
per Email zu senden:
redaktion@vg-uder.de

Das Wetter im Dezember nach dem hundertjährigen Kalender

01. - 03.	Regen und Schnee fallen
04.	es hellt auf
05.	es regnet den ganzen Tag, sodass der Schnee schmilzt
06. - 08.	es ist warm und trüb
09. - 12.	starker Regen geht nieder
13. - 14.	trüb
15. - 19.	es ist klar und frostig, es wintert zu sehr kalt
20.	sehr kalt
21. - 31.	klar, still und sehr kalt ohne Schnee

Wettersprüche



Im Dezember Schnee und Frost,
das verheißt viel Korn und Most.

Hat Dezember keinen Winter gebracht,
wintert meist das Frühjahr nach.

Dezember mild mit viel Regen ist
für die Saat kein Segen.

Weihnacht im Schnee, Ostern im Klee

Wer sein Holz nach Weihnachten fällt,
dessen Gebäude zehnfach hält.



Wenn man den Winter soll loben,
so muss er frieren und toben.

Dezemberwärme hat Eis dahinter.

Röhrig

19.11. 70. Geburtstag Frau Vogler, Gudrun
Im Winkel 9

Uder

23.11. 70. Geburtstag Frau Cramer, Edeltraud
Straße der Einheit 113
04.12. 80. Geburtstag Frau Lendeckel, Christa
Bachrasen 4 b
13.12. 85. Geburtstag Herrn Preis, Wigbert
Hinterste Binde 15
13.12. 80. Geburtstag Frau Wand, Elisabeth
Siedlung 3

Uder OT Schönau

03.12. 85. Geburtstag Herrn Westerberg, Johannes
Dorfstraße 12

Wüstheuterode

19.11. 80. Geburtstag Herrn Bühler, Horst
Bei der Kirche 7

Wir gratulieren

Zum Geburtstag

die herzlichsten Glückwünsche, alles Gute
und Gesundheit

Birkenfelde

20.11. 85. Geburtstag Herrn Otto, Konrad
Schönhagener Straße 115 a
11.12. 90. Geburtstag Frau Kurze, Dorothea
Oberdorf 83
12.12. 70. Geburtstag Frau Baumgarten, Maria
Schönhagener Straße 62
12.12. 70. Geburtstag Herrn Werner, Gerhard
Schönhagener Straße 142

Eichstruth

07.12. 70. Geburtstag Herrn Schmidt, Gerhard
Dorfstraße 9

Lenterode

01.12. 80. Geburtstag Frau Herold, Heidi
Friedensstraße 56
03.12. 70. Geburtstag Frau Döring, Waltraud
Friedensstraße 53
14.12. 70. Geburtstag Herrn Goedecke, Alfred
Friedensstraße 31 a

Lutter

20.11. 70. Geburtstag Frau Nischan, Rosa Maria
Hauptstraße 26
07.12. 75. Geburtstag Herrn Gümpel, Karl
Mittlau 32
09.12. 75. Geburtstag Herrn Eib, Christoph-Josef
Hauptstraße 79
15.12. 85. Geburtstag Herrn Stephan, Hubertus
Kirchgasse 2
15.12. 80. Geburtstag Herrn Trümper, Heinrich
Tempelstraße 40

Fürstehagen

25.11. 85. Geburtstag Frau Koch, Erna
Dorfstraße 32

Mackenrode

11.12. 70. Geburtstag Herrn Gabel, Werner
Hauptstraße 45



Kirchliche Nachrichten

Katholische Gemeinden

Unsere Internetseite für alle Orte: www.pfarrgemeinde-uder.de.
Dort finden Sie alle aktuellen Informationen und Gottesdienstpläne für Uder, Birkenfelde, Eichstruth, Fürstehagen, Lenterode, Lutter, Mackenrode, Röhrig, Schönhagen, Steinheuterode, Thalwenden und Wüstheuterode. Uns erreichen Sie per

Telefon: 036083 42319
Fax: 036083 51160
E-Mail: info@pfarrgemeinde-uder.de
Internet: www.pfarrgemeinde-uder.de

Öffentliche Bürozeiten in Uder

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 13:00 - 17:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

**Bitte alle Termine für 2021, die die Pfarrei betreffen,
rechtzeitig absprechen.**

Beichtgelegenheit für alle Orte
nach Absprache

Taufen

Der 1. Sonntag im Monat ist für Taufen reserviert. Zudem ist es möglich, dass Taufen in den Sonntagsgottesdiensten der Orte stattfinden können.

Tauftermine im 2. Halbjahr 2021

5. Dezember 2021

Birkenfelde: St. Leonhard

Gottesdienste sonntags um 10:15 Uhr

Sonntag, 21.11.2021 - Christ König (Ewiges Gebet)

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28.11.2021 - 1. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 05.12.2021 - 2. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst

Samstag, 11.12.2021

07:00 Uhr Familienrorate

Sonntag, 12.12.2021 - 3. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19.12.2021 - 4. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst

Eichstruth: Allerheiligen

Gottesdienst abwechselnd

Sonntag, 21.11.2021 - Christ König (Ewiges Gebet)

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28.11.2021 - 1. Advent

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 05.12.2021 - 2. Advent

08:45 Uhr Gottesdienst in Mackenrode

Samstag, 11.12.2021

18:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 18.12.2021

18:00 Uhr Gottesdienst

Fürstehagen: Heilige Drei Könige

Gottesdienste samstags 18:00 Uhr

Samstag, 20.11.2021 - Ewiges Gebet

17:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28.11.2021 - 1. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst in Lutter

Samstag, 04.12.2021

17:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 11.12.2021

17:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 18.12.2021

17:00 Uhr Gottesdienst

Lenterode: St. Katharina

Gottesdienste sonntags

Sonntag, 21.11.2021 - Patronat

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28.11.2021 - 1. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 05.12.2021 - 2. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst

Samstag, 11.12.2021

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19.12.2021 - 4. Advent

08:45 Uhr Gottesdienst

Lutter: St. Mauritius

Gottesdienste sonntags

Sonntag, 21.11.2021 - Christ König (Ewiges Gebet)

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28.11.2021 - 1. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 05.12.2021 - 2. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 12.12.2021 - 3. Advent

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19.12.2021 - 4. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst

Mackenrode: St. Martin

Gottesdienst im Wechsel mit Wüstheuterode um 08:45 Uhr oder 10:15 Uhr

Sonntag, 21.11.2021 - Christ König

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28.11.2021 - 1. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 05.12.2021 - 2. Advent

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 12.12.2021 - 3. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19.12.2021 - 4. Advent

08:45 Uhr Gottesdienst

Röhrig: St. Elisabeth

Gottesdienst im Wechsel

zwischen samstags um 18:00 Uhr und

sonntags um 08:45 Uhr bzw. 10:15 Uhr

Samstag, 21.11.2021 - Christ König

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28.11.2021 - 1. Advent (Ewiges Gebet)

08:45 Uhr Gottesdienst

Samstag, 04.12.2021

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 12.12.2021 - 3. Advent

08:45 Uhr Gottesdienst

Samstag, 18.12.2021

18:00 Uhr Gottesdienst

Schönhagen: St. Michael

Gottesdienste samstags um 18:00 Uhr

Sonntag, 21.11.2021 - Christ König

10:15 Uhr Gottesdienst in Birkenfelde

Samstag, 27.11.2021 - Ewiges Gebet

18:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 04.12.2021

18:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 11.12.2021

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19.12.2021 - 4. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst in Birkenfelde

Steinheuterode: St. Alban

Gottesdienste sonntags um 08:45 Uhr

Samstag, 20.11.2021 - Ewiges Gebet

18:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 27.11.2021

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 05.12.2021 - 2. Advent

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 12.12.2021 - 3. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst in Uder

Sonntag, 19.12.2021 - 4. Advent

08:45 Uhr Gottesdienst

Thalwenden: St. Martin

Gottesdienste sonntags um 08:45 Uhr

Sonntag, 21.11.2021 - Christ König (Ewiges Gebet)

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28.11.2021 - 1. Advent

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 05.12.2021 - 2. Advent

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 12.12.2021 - 3. Advent

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19.12.2021 - 4. Advent

08:45 Uhr Gottesdienst

Uder: St. Jakobus

Gottesdienste sonntags um 10:15 Uhr

Sonntag, 21.11.2021 - Christ König (Ewiges Gebet)

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28.11.2021 - 1. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 05.12.2021 - 2. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 12.12.2021 - 3. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst

Samstag, 18.12.2021

07:00 Uhr Familienrorate

Sonntag, 19.12.2021 - 4. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst

Wüstheuterode: St. BonifatiusGottesdienst im Wechsel mit Mackenrode
sonntags um 08:45 Uhr oder 10:15 Uhr**Sonntag, 21.11.2021 - Christ König**

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28.11.2021 - 1. Advent

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 05.12.2021 - 2. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst

Samstag, 11.12.2021

07:00 Uhr Familienrorate

Sonntag, 12.12.2021 - 3. Advent

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19.12.2021 - 4. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst

Weitere Aktionen für alle Orte siehe im Aushang
oder auf der Homepage.*Änderungen vorbehalten!***Evangelische Gemeinden****Asbach-Sickenberg: Versöhnungskirche in Asbach****Sonntag, 21.11.2021**

10:30 Uhr Gottesdienst am Ewigkeitssonntag

Sonntag, 05.12.2021

09:00 Uhr Gottesdienst am 2. Advent

Kirchspiel Wahlhausen, Telefon: 036087 975625

Uder: Christuskirche**Sonntag, 28.11.2021**

09:00 Uhr Gottesdienst am 1. Advent

Sonntag, 12.12.2021

10:30 Uhr Gottesdienst am 3. Advent

Vatterode: Christuskirche**Sonntag, 21.11.2021**10:30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die verstorbenen
Gemeindeglieder**Sonntag, 05.12.2021**

10:30 Uhr Gottesdienst am 2. Advent

Kontakt: Ev. Pfarramt ArenshausenPfarrerIn K. Lüpke, Bahnhofstraße 3, 37318 Arenshausen
Telefon: 036081 61289**Evangelische Kirchengemeinde Großtöpfer
Weidenbach: Martinskirche****Samstag, 20.11.2021**

17:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28.11.2021

09:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 11.12.2021

17:00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 24.12.2021 - Heiligabend

14:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 25.12.2021 - 1. Weihnachtstag

09:00 Uhr Gottesdienst

Liebe Gemeinde, leider macht die aktuelle Corona-Lage auch in diesem Jahr die Planung für die besinnliche Advents- und Weihnachtszeit nicht einfach. Kurzfristige Änderungen sind daher jederzeit möglich. Informieren Sie sich bitte auch über die Aushänge oder rufen Sie gern im Pfarramt (036082/81780) an. Danke für Ihr Verständnis.

Ihr Pfarrer Dr. Florian Zobel
Paradiesweg 2, 37308 Geismar

Telefon: 036082 81780

Fax: 036082 40303

E-Mail: grosstoepfer@kirchenkreis-muehlhausen.de

Internet: www.kirchenkreis-muehlhausen.de

Amtliche Mitteilungen**Finanzamt Mühlhausen**

Aktenzeichen: S 3353 - ALS

**Bekanntmachung über die Aktualisierung
der Außengrenzen der Bodenschätzung
zur Vorbereitung der Grundsteuerreform**

und über die

**Offenlegung der Ergebnisse
der Bodenschätzung infolge Aktualisierung
der Außengrenzen der Bodenschätzung**

In den Gemarkungen **Asbach, Birkenfelde, Dietzenrode, Eichstruth, Lenterode, Lutter, Mackenrode, Röhrig, Schönau, Schönhagen, Sickenberg, Steinheuterode, Thalwenden, Uder, Vatterode, Weidenbach und Wüstheuterode** ist zur Vorbereitung der Grundsteuerreform in Anlehnung an § 229 Abs. 2 Satz 1 des Bewertungsgesetzes eine Aktualisierung der Außengrenzen der Bodenschätzung von landwirtschaftlich genutzten Flächen gemäß § 11 Abs. 2 Satz 1 des Bodenschätzungsgesetzes erforderlich.

Im Rahmen der Aktualisierung wurden die Außengrenzen der vorliegenden Bodenschätzung aus den Jahren 1937 (Schönau, Steinheuterode, Uder), 1939 (Birkenfelde, Thalwenden), 1941 (Lenterode, Röhrig), 1949 (Eichstruth, Lutter, Mackenrode, Schönhagen, Wüstheuterode), 1950 (Dietzenrode) und 1953 (Asbach, Sickenberg, Vatterode, Weidenbach) durch den Amtlichen Landwirtschaftlichen Sachverständigen des Finanzamtes Mühlhausen aktualisiert; inhaltliche Veränderungen an der Bodenschätzung, welche über § 11 Abs. 2 Satz 1 des Bodenschätzungsgesetzes hinausgehen, wurden nicht vorgenommen.

OFENLEGUNG

Die vorgenommenen Veränderungen gegenüber dem bisherigen Datenbestand der Bodenschätzung können Sie als Grundstückseigentümer oder Nutzungsberechtigter (m/w/d) in Karten und Listen auf der Internetseite grundsteuer.thueringen.de einsehen. Die Offenlegung erfolgt vom **22.11.2021** bis zum **21.12.2021** im Internet auf der vorgenannten Internetseite.

Offengelegt werden Differenzkarten und eine Flurstücksliste, in denen die Flächen dargelegt sind, welche als ehemals bodengeschätzte Flächen infolge von Bebauung, Flächenversiegelung, Aufforstung usw. aus den Bodenschätzungsunterlagen ausgeschlossen worden sind

(§ 11 Abs. 2 Satz 1 Bodenschätzungsgesetz). Die Ergebnisse der Aktualisierung der Außengrenzen der Bodenschätzung werden den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der Grundstücke nicht gesondert bekanntgegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Die im Rahmen der Aktualisierung der Außengrenzen der Bodenschätzung vorgenommenen Veränderungen können von den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der betreffenden

Grundstücke mit Einspruch angefochten werden. Der Einspruch ist bei dem vorbezeichneten Finanzamt schriftlich einzureichen, diesem elektronisch zu übermitteln oder dort zur Niederschrift zu erklären. Die Frist für die Einlegung eines Einspruchs beträgt einen Monat. Sie beginnt mit Ablauf des letzten Tages der Offenlegungsfrist. Mit dem Ablauf der Einspruchsfrist werden die offengelegten Außengrenzen der Bodenschätzung unanfechtbar, soweit nicht Einspruch eingelegt worden ist.

Auskünfte zur Aktualisierung der Außengrenzen der Bodenschätzung in den oben genannten Gemarkungen sowie zur Offenlegung erteilt Ihnen der Amtliche Landwirtschaftliche Sachverständige des Finanzamtes Mühlhausen unter der Telefonnummer 0361 57 361 4739.

gez. LRD Getto
Amtsleiter des Finanzamtes

Hausanschrift: Finanzamt Mühlhausen, Martinstraße 22, 99974 Mühlhausen

E-Mail-Adresse: poststelle@finanzamt-muehlhausen.thueringen.de

Kurse / Lehrgänge / Weiterbildung

Neues Programm in der Bildungs- und Ferienstätte Eichsfeld

Hinter uns liegt eine unsagbar trostlose Zeit, in der uns genau das fehlte, was Einrichtungen wie uns ausmacht: das Lachen und Spielen der Kinder, die Begegnung der Menschen in ihren verschiedensten Lebenssituationen, das gemeinsame Singen, die Lagerfeuerabende, Diskussionen, Vorträge, kreative Freizeitgestaltung, besinnliche und tiefgehende Momente in unserer Kapelle, und, und, und

Seit dem 2. Juli haben wir den „Dornröschenschlaf“ beendet; wir hoffen, dass die aktuellen behördlichen Anordnungen und die Fallzahlen einen verhältnismäßig normalen Betrieb weiter ermöglichen werden.

In dieser Hoffnung haben wir auch unser Programm für 2022 fertiggestellt unter dem Motto:

*Gestern ist Geschichte
Morgen ist Geheimnis
Heute ist das Leben*

Machen uns diese Zeilen bewusst, dass das Leben in der Gegenwart stattfindet und nur im Jetzt gelebt werden kann. Der wichtigste Moment ist der Gegenwartige. Was war, können wir nicht mehr ändern und was wird, wissen wir nicht. Den gegenwärtigen Moment als geschenkte Lebenszeit zu genießen und zu nutzen, das ist Lebenskunst.

Dennoch kann und muss man schon Jetzt und Heute an Morgen denken, die Zeichen der Zeit deuten und aus der Vergangenheit Schlüsse ziehen, um die Zukunft zu planen.

Wir leben in herausfordernden Zeiten, die uns in vielen Bereichen zum Handeln zwingen, damit das Leben auf dieser Welt für nachfolgende Generationen lebenswert bleibt. Auch unsere Einrichtung unterliegt einem stetigen Wandel und wir bemühen uns mit zeitgemäßen und bedarfsgerechten Angeboten, den aktuellen Anforderungen gerecht zu werden. Jetzt ist die Zeit, jetzt ist die Stunde, heute wird getan oder auch vertan, worauf es ankommt. Der wichtigste Moment ist der Gegenwartige, der wichtigste Mensch ist der, mit dem du gerade zu tun hast und das wichtigste Werk ist die Liebe.

In dem christlichen Liedtext von Ludger Edelkötter heißt es weiter: „...worauf es ankommt, wenn er kommt.“ Das Lied weist auf die Verantwortung hin, die wir insbesondere unseren Mitmenschen gegenüber haben und erinnert daran, dass unsere Lebenszeit begrenzt ist. Was Sie schon immer mal machen wollten, tun Sie es jetzt. Jetzt ist die Zeit! Gern unterstützen wir sie mit unseren Angeboten, das zu tun, was Sie schon lange mal tun wollten. Unser Programm können Sie einsehen unter www.bfs-eichsfeld.de.

Geschrieben von Christa Bendel und Katharina Trümper für das Team der Bildungs- und Ferienstätte Eichsfeld

Bildungs- und Ferienstätte Eichsfeld
Eichenweg 2, 37318 Uder
Telefon: 036083/42311, Fax: 036083/42312
www.bfs-eichsfeld.de

Familienzentrum Kloster Kerbscher Berg

Kefferhäuser Straße 24, 37351 Dingelstädt
Anmeldung unter: Tel. 036075 690072
www.kerbscher-berg.de
E-Mail: familienzentrum@kerbscher-berg.de



Termin / Kursbeginn	Thema	Referent/in
November 2021		
Sa, 20.11.2021 09:30 Uhr	Frauen-Zeit - Frau sein	M. Zucht
So, 21.11.2021 10:30 Uhr	Familiengottesdienst	
Mo, 22.11.2021 19:30 Uhr	Adventskränze wickeln und gestalten	S. Rodenstock-Köhler
Di, 23.11.2021 16:00 Uhr	Großeltern-Enkel-Nachmittag	M. Wedekind
19:30 Uhr	Adventskränze wickeln und gestalten	S. Rodenstock-Köhler
Mi, 24.11.2021 09:00 Uhr	Stilltreff	B. Gemein
16:00 Uhr	Märchen von Frau Holle erzählt	M. Henning
19:30 Uhr	Adventskränze wickeln und gestalten	S. Rodenstock-Köhler
Sa, 27.11.2021 15:00 Uhr	Besinnlich-kreativer Adventsnachmittag	
Mo, 29.11.2021 19:30 Uhr	Wie Kinder trauern (Groß-) Elternabend	A. Hagedorn
Dezember 2021		
Sa, 04.12.2021 14:00 Uhr	Achtsamkeit, Wellness für Körper, Geist und Seele	E. Görke
Sa, 11.12.2021 15:00 Uhr	Nachmittag für Alleinerziehende	A. Hagedorn
So, 12.12.2021 19:00 Uhr	Weltweites Kerzenleuchten - Andacht für verstorbene Kinder	
Mo, 13.12.2021 09:00 Uhr	Von der Brust zur Familienkost	B. Gemein
So, 19.12.2021 17:00 Uhr	Lichtfeier am 4. Advent	Pastoralteam

Wissenswertes

Virtuelle Berufsorientierungsmesse - BOT 2021

Bereits seit zwei Jahrzehnten bietet die BOT den Schülerinnen und Schülern im Landkreis Eichsfeld eine Orientierungshilfe bei Ihrer Berufs- beziehungsweise Studienentscheidung. Pandemiebedingt findet die Messe in diesem Jahr bereits das zweite Mal in Folge virtuell statt.

Rund 190 Eichsfelder, Thüringer und bundesweite Unternehmen, Handwerksbetriebe, Behörden, Einrichtungen, Universitäten und Hochschulen wurden eingeladen, um über ihre Berufsausbildung, Studienangebote oder Praktikumsplätze zu informieren. Bereits seit August füllt sich der virtuelle Messecampus der BOT, der ab Mitte Oktober rund um die Uhr zur Verfügung steht, stetig mit neuen Ausstellern.

Vom 15. Oktober bis zum 30. November 2021 können die Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrer

mit wenigen Mausklicks den virtuellen Messecampus der BOT unter folgendem Link erkunden:

www.berufemap.de/bot

Die Anwendung läuft auf allen modernen Browsern (Chrome, Safari, Edge, Firefox, ...) auf dem PC, Tablet oder Smartphone und wird von berufemap.de betrieben.

Was erwartet Sie dort?

- Online-Rundgang auf der virtuellen Messe
- Intelligente Suchfunktionen nach Ausbildungs- und Studiengängen, Ausstellenden und thematischen Schlagwörtern
- Interessencheck und verschiedene Thementouren unterstützen noch unentschlossene Schüler bei der Orientierung
- Konta

ktaten, Informationen und ggf. Unternehmensvideos der Aussteller

Mit der Berufsorientierungsmesse BOT möchte der Landkreis Eichsfeld auch Eltern und Großeltern informieren, die Jugendliche bei dieser Lebensentscheidung begleiten.

Fragen zur virtuellen BOT beantwortet gern das Referat Kreisentwicklung (Tel.: 03606 650-1082, kreisentwicklung@kreis-eic.de).

Mammographie-Screening Thüringen Nord West wieder mit MAMMOBIL in Heiligenstadt

Das gesetzliche Programm zur Früherkennung von Brustkrebs wird allen **Frauen zwischen 50 und 69 Jahren zweijährlich** angeboten. Brustkrebs ist in Deutschland die häufigste Krebsart bei Frauen. Mindestens jede zehnte Frau erkrankt im Laufe ihres Lebens daran, die meisten nach dem 50. Lebensjahr.

Am Programm teilnehmen können alle Frauen zwischen 50 und 69 Jahren, die ihren ersten Wohnsitz in Thüringen haben. Jede dieser Frauen erhält derzeit eine persönliche Einladung per Post mit einem Terminvorschlag zur Mammographie, einer Röntgenuntersuchung der Brust. Die **Kosten der Untersuchung werden von allen gesetzlichen und privaten Krankenkassen übernommen, eine Überweisung ist nicht erforderlich.**

Das Mammographie-Screening ist natürlich keine einmalige Aktion. Besonders wenn neben der regelmäßigen Krebsvorsorge beim Frauenarzt der zweijährlichen Einladung zum Mammographie-Screening gefolgt wird, kann Brustkrebs rechtzeitig entdeckt werden.

Das Mammobil steht zwischen dem 8. Dezember 2021 bis Februar 2022 in Heilbad Heiligenstadt. Wie auch schon vor zwei Jahren am „Parkplatz Zentraler Omnibusbahnhof in der Bahnhofstraße“. Es werden die Frauen wohnhaft in den Postleitzahlen 37308 und 37318 eingeladen.

Die Programmverantwortlichen Ärzte des Mammographie-Screening Thüringen Nord West empfehlen den teilnahmeberechtigten Frauen: „Nehmen Sie an diesem Brustkrebs-Früherkennungsprogramm teil: Rechtzeitige Entdeckung von Brustkrebs kann die Heilungschancen erhöhen und Leben retten.“

Näheres können Sie unter www.Screening-Thueringen-Nord-West.de oder unter Tel.: 03643/742800 erfahren.



Meilenstein für Dingelstädt:



Erschließungsarbeiten für neuen Wohnstandort beginnen

Beste Voraussetzungen für Bauwillige: In idyllischer Umgebung und mit direkter Anbindung zum Kanonenbahn-Radweg, dem Familienzentrum „Kloster Kerbscher Berg“ sowie dem Riethpark entstehen circa 43 neue Bauplätze in Dingelstädt. Rund 3 Millionen Euro investiert die EW Projekt in das Areal in schönster Südhanglage. Die Tochter der Eichsfeldwerke übernimmt neben der Planung und Projektsteuerung auch die Vermarktung der Grundstücke für das neue Wohnbaugebiet „Hinter dem Kerbschen Berg“.

Nach erfolgreicher Planungs- und Vorbereitungsphase durch die Ingenieure des Unternehmensverbunds wurden jetzt die Erschließungsarbeiten mit dem ersten Spatenstich offiziell begonnen. Ulrich Gabel, Geschäftsführer der Eichsfeldwerke, begrüßte dazu neben weiteren geladenen Gästen den ehrenamtlichen Beigeordneten des Landrats, Peter Trappe, und Dingelstädt's Bürgermeister Andreas Fernkorn. Dieser ließ es sich bei einer Gesamtfläche von rund 5 Hektar nicht nehmen, den Spatenstich mit dem Bagger statt dem Spaten zu setzen.

Mit großem Gerät werden auch die Arbeiten voranschreiten: Zu Beginn der Erschließung wird ein 905 Kubikmeter umfassendes Regenrückhaltebecken gebaut. Die EW Wasser, Betriebsführerin des WAZ Obereichsfelds, kümmert sich darüber hinaus um die Errichtung aller Abwasserentsorgungsanlagen. Ihre Schwester, die EW Eichsfeldgas, gewährleistet die Anbindung an das Erdgasnetz. Außerdem müssen Trinkwasser- und Stromleitungen sowie Telekommunikationskabel bzw. Breitbandverkabelung ins Erdreich eingebettet werden. Abschließend erfolgt die Errichtung der Straßenbeleuchtung und Verkehrswege. Auch eine Fläche für einen Kinderspielplatz ist in den Planungen berücksichtigt. Im Herbst nächsten Jahres soll ein Großteil der Arbeiten abgeschlossen sein, sodass mit dem Hausbau begonnen werden kann.

Die EW-Tochter erschließt bereits seit 1996 Wohnbaugebiete für Städte und Gemeinden. Mit Fertigstellung des Standorts „Hinter dem Kerbschen Berg“ sind unter Federführung der EW Projekt im Eichsfeld über 625 Bauplätze entstanden. Die Nachfrage nach Bauland ist nach wie vor ungebrochen. Diejenigen, die noch nach einem geeigneten Grundstück suchen, können sich gern bei der EW Projekt unter 03606 655-170 melden.



Herrliche Südhanglage: 43 Bauplätze entstehen bis nächstes Jahr im neuen Wohnbaugebiet „Hinter dem Kerbschen Berg“



Offizieller Startschuss: Dingelstädt's Bürgermeister Andreas Fernkorn vollzog den ersten Spatenstich

Einfach tierisch

Deutschland überschwemmt von Katzenbabys

Der deutsche Tierschutzbund informiert aktuell über die dramatisch angestiegene Zahl von Katzen in deutschen Tierheimen. Aus überregionaler Sicht zeigt sich in allen Bundesländern eine unverhältnismäßig hohe Population von Straßenkatzen. Trotz der regelmäßigen Kastrationsaktionen der Tierheime und des deutschen Tierschutzbundes ist die Katzenpopulation wesentlich höher als in den vergangenen Jahren zuvor. Einen deutlichen „Beitrag“ hierzu hat sicher auch die Corona Situation geleistet. Viele Menschen, die zu Corona Zeiten zu Hause waren und sich zum Zeitvertreib eine Katze als Seelenröster zulegten, haben diese nun wieder „entsorgt“, da das Tier z. B. aus Arbeitsgründen nicht mehr gebraucht wird. Meist sind diese Katzen nicht kastriert, und diese Freigänger vermehren sich schnell.

Leider muss auch unser Tierheim diese dramatische Situation bestätigen. Alle Katzenstuben sind komplett überfüllt. Allein über 50 Katzenbabys und über 20 erwachsene Katzen werden momentan versorgt. Zusätzlich werden weitere ca. 15 Kätzchen auf privaten Pflegestellen rund um die Uhr betreut, da die Kapazitäten des Tierheimes überschritten sind. Um das unfassbare Elend der Straßenkatzen einzudämmen, hilft nur eine konsequent durchgeführte Kastrationsmaßnahme. Die Eichsfelder Katzenschutzverordnung vom 1. März 2017 sieht vor, dass alle Katzenhalter eine Pflicht zur Kastration, Kennzeichnung und Registrierung für Katzen ab einem Alter von 5 Monaten haben. Jeder Katzenbesitzer sollte dem unbedingt Folge leisten, sowohl im Interesse der eigenen Katze wie auch des gesamten Tierschutzgedankens.

Ein Rechenbeispiel macht deutlich, welche Auswirkungen auf die Zahl der Katzenpopulation eine einzige nicht sterilisierte weibliche Katze hat: eine unsterilisierte Katze bekommt ca. zweimal jährlich im Durchschnitt 5 Junge, dies macht pro Jahr ca. 10 Babys pro Katze. Wenn davon wiederum 5 Kätzchen weiblich sind, werfen diese im nächsten Jahr zusammengerechnet 50 neue Babys, mit der Mutterkatze 60. Rechnet man nun wieder mit davon 30 weiblichen Katzen, hat man im kommenden Jahr wiederum 300 Babys. Diese Rechnung setzt sich ins Unendliche fort. Die meisten dieser Straßenkatzen, die ohne menschliche Zuwendung auskommen müssen, werden krank, leiden Hunger und Durst (in Kälteperioden finden diese Tiere kaum Mäuse und ausreichend Wasser), haben Parasiten, werden durch Unfälle verletzt und kommen oft sehr tragisch ums Leben. Die Vorstellung vom romantischen und abenteuerlichen Leben einer Straßenkatze ist ein Klischee, das sich leider im richtigen Leben nicht bewahrheitet.

Wir möchten aus gegebenem Anlass an alle Tierfreunde appellieren, bitte unterstützen Sie uns bei unserer Arbeit für den Katzenschutz. Benötigt werden tierliebe Menschen, die gerne unseren Tierheimkätzchen ein neues Zuhause geben möchten. Aber auch für unsere vielen Straßenkatzen brauchen wir dringend Menschen, die sich eigenverantwortlich um Futterstellen kümmern. Zu diesem Aufgabenbereich sowie zum Thema Kastration gibt Ihnen unser Tierheim gerne weitere Informationen. Auch Geldspenden sind herzlich willkommen, vielen Dank!

Wer ein hungriges Tier füttert, nährt seine eigene Seele.
(Charlie Chaplin)

i. A. Karin Ziegler, Eva-Maria Schneider

So erreichen Sie unser Tierheim:

Auf der Rinne 36 b, 37308 Heiligenstadt

Telefon: 03606 6078992

Mobil: 0171 7593863

Email: tierheim-heiligenstadt@gmx.de

Spendenkonto: DE03 5226 0385 0007 0046 80



Impressum

Höhberg Echo – Informationsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Uder

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Uder, Siedlung 14, 37318 Uder
Tel.: 03 60 83/4 80-0 oder -32 • Fax: 03 60 83/4 80 24

E-Mail: redaktion@vg-uder.de • Internet: www.vg-uder.de

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 03677 2050-0, Fax 03677 2050-21 **Verantwortlich für den Textteil:** der Vorsitzende der VG Uder **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Vera Schmidt, erreichbar unter Tel.: 0170 4365096, E-Mail: v.schmidt@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich Das Informationsblatt wird mit einer Auflage von 2800 Exemplaren gedruckt und kostenlos an die Haushalte verteilt. **Bezugsmöglichkeiten:** Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare bei der VG Uder angefordert werden. Für Veröffentlichung Dritter wird keine Gewähr übernommen. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.